Herren Landesliga Gr. 3

TTC Rottweil : SSV Schönmünzach
Samstag, 09.03.2024, 18:00 Uhr

Frey bereitet dem SSV Schönmünzach den Weg zum Teamerfolg

Im Spiel der Herren Landesliga Gr. 3 traf der TTC Rottweil am vergangenen Samstag im 11. Saisonspiel auf den SSV Schönmünzach. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Florian Schillinger. Bemerkenswert war, dass der TTC Rottweil diese Partie mit einem und der SSV Schönmünzach mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Schwab / Bill zunächst nicht gut aus, so gewannen Hirschberg / Müller im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Nicht ganz mithalten konnten Bausert / Rössler, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Frey / Atlas, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwischenzeitlich konnten Reichelt / Döttling zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren dann die Partie gegen Kocheisen / Schillinger aber trotzdem klar mit 8:11, 11:9, 5:11, 6:11. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Sebastian Hirschberg und Michael Kocheisen, die Sebastian Hirschberg letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Zwischenzeitlich konnte Timo Bausert zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Fabian Frey, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 7:11, 7:11, 11:8, 6:11. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Unglücklich war Gerd Müller in der Partie gegen Maximilian Bill, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Bill zu Ende ging. Die richtige Herangehensweise hatte Sebastian Rössler hingegen beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Mathias Schwab ab dem ersten Ballwechsel. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Zwischenzeitlich musste Stefan Reichelt zwar einen Satz weggeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Florian Schillinger aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Denise Döttling bekam es nun mit Florian Atlas zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Denise Döttling am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dagegen Sebastian Hirschberg bei seiner Niederlage gegen Fabian Frey. Mit dieser Niederlage liegt Hirschberg nun bei einer Einzelbilanz von 7:2 seit Beginn der Spielzeit. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Timo Bausert bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Michael Kocheisen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Kocheisen nun bei 20:8 seit Beginn der Serie. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gerd Müller eine 1:3-Niederlage gegen Mathias Schwab kassierte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Sebastian Rössler und Maximilian Bill beendet, das Sebastian Rössler letztendlich gewann. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Stefan Reichelt anschließend das Spiel, in das er auf dem Papier keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Florian Atlas abgab und eine Niederlage kassierte. Die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (22:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gewinnbringende Taktik fehlte nachfolgend Denise Döttling bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Florian Schillinger ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SSV Schönmünzach war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Rottweil am 16.03.2024 gegen den TTC Ergenzingen II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 16.03.2024 gegen den TSV Nusplingen mitnehmen.

Statistik:
TTC Rottweil
Doppel: Hirschberg / Müller 1:0, Bausert / Rössler 0:1, Reichelt / Döttling 0:1
Einzel: S. Hirschberg 1:1, T. Bausert 0:2, G. Müller 0:2, S. Rössler 2:0, S. Reichelt 1:1, D. Döttling 1:1
SSV Schönmünzach
Doppel: Frey / Atlas 1:0, Schwab / Bill 0:1, Kocheisen / Schillinger 1:0
Einzel: F. Frey 2:0, M. Kocheisen 1:1, M. Schwab 1:1, M. Bill 1:1, F. Atlas 1:1, F. Schillinger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (22:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").